Beschlussvorlage
SÖR/053/2024/1

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)	24.07.2024	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Plastikreduzierte Hundekotbeutel / Hundefreilaufzonen
Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 31.10.2019
Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 04.12.2023

Anlagen:
Antrag_plastikreduzierte Hundekotbeutel_Die Grünen
Antrag_Hundefreilaufzonen_CSU
Bericht

Sachverhalt (kurz):

Bisherige Beratungsfolge: angemeldet Werkausschuss SÖR vom 25.06.2024, vertagt.

Die Vorlage wurde ergänzt durch den Antrag „Plastikreduzierte Hundekotbeutel“.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Für alle Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen wichtig.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, an den Gefahrenstellen der beiden Hundefreilaufzonen im Stadtpark/Äuß. Bayreuther Straße und Hasenbuck einen Schutz in Form von Zaun/Hecke zu planen, um die Gefahren zu minimieren.